

NK Presseinformation

24. Oktober 2002

„Der fidele Bauer“ in Baden

Saisonstart 2002/2003 im Stadttheater

Nach einer mit einer 100-prozentigen Auslastung äußerst erfolgreich abgeschlossenen Operettensaison in der Sommerarena bleibt die Operette in Baden auch in der Wintersaison 2002/2003 am Stadttheater das spielplanbestimmende Genre. Eröffnet wird am Samstag, 26. Oktober, mit Leo Falls erstem großen Erfolgsstück „Der fidele Bauer“ (Regie: Robert Herzl).

Zur guten Tradition des Hauses zählt auch die immer am Christtag stattfindende Weihnachtspremiere, heuer steht Johann Strauß' letztes Werk „Wiener Blut“ auf dem Programm. Als dritte Winter-Operettenproduktion folgt ab 25. Jänner Eduard Künnecks Erfolgsstück „Der Vetter aus Dingsda“. Die Sparte Musiktheater komplettiert das Musical „Me and My Girl“ von Noel Gray (ab 1. März).

Auch im Bereich Sprechtheater wird ein abwechslungsreiches Programm geboten: Henrik Ibsens „Nora“ (ab 5. November), Helge Thomas „Mich hätten Sie sehen sollen“ (ab 4. Dezember), Carlo Goldonis „Mirandolina“ (ab 19. Februar), Franz Grillparzers „Der Traum ein Leben“ (ab 26. März) und das Märchen „Das tapfere Schneiderlein“ nach den Gebrüdern Grimm, das ab 30. November nicht nur Kinder begeistern soll.

Kartenvorverkauf am Kiosk des Stadttheaters unter der Telefonnummer 02252/485 47 bzw. per e-mail unter ticket@stadttheater-baden.at. Informationen im Internet findet man unter www.stadttheater-baden.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at